

Hofer Spaziergänger

Dess Händy im „Altkleider-Container“?

Der Leo und sei Fraa hamm letztzn Sonndooch min Audo aweng an Ausfluuch ins Vogtland gemachd. Driim in Schleiz endeggd der Leo aferamoll middn in der Schdadt an „Altkleider-Container“. „So a Gligg“, hot'er gsochd, „do kenna'ma unnera drei Sägg mit die oldn Glamoddn, die woss du gessdern in Kofferraum vom Audo nei gschdelld hosst, gleich entsorn“ – und ruggzugg hamm'sa die Sägg in den Container nei gschmissn.

Am näggsdn Dooch wollt der Leo in eller Frieh mit seina Kundn delle-

foniern – er iss Gebrauchtwagenhändler und hot a boa Indressendn an der Angl k'habd. Obber leider wo sei Händy verschwundn – und ohne so a Zauberdellefon k'heersd in unnera moderna Welld der Katz! Der Leo hot im Birroo jedn Schub und jedn Schrank dreimoll durchsuchd, iss in san Audo zwischn die Sitz rum gegrochn, hot dahamm die ganza Wohnung aufn Kobf gschdelld – olles ummasand! Mit 190 Bludrugg iss der Leo fix und foxy in san Fernsehessl nei gsunkn – do iss'na bletzlich a Groschnlichd aufganga. „Du hosst



beschdimmd ban Zammbaggn von die oldn Glamoddn net gscheid aufgebassd“, hot'er sei Fraa verdächtigd, „wohrscheins wo in man ausrangschierdn Sägg noch dess Händy drinna – und liechd etzder in den Schleizer Container.“

Der Leo iss sofodd in sei Audo

gschbrunga und niiber nooch Schleiz gebredder, damit'er die drei Sägg sofodd widder ausn Container raus zerrd und nooch san Händy durchsuchd. Obber am Container wo der eiserna Deggl miteran Vorhängeschloss gsicherd – und aferan Schild wo zer lesn, dass der Container erschd fimf Dooch schbeeder, wenn'er abk'hulld werd, aufgemachd wern ko. So lang konnd der Leo nadirlich net waddn, wall'er doch ohne Händy bloß a holber Mensch iss. Also hot'er in seiner Nood an Schlissldiensd kumma lossn

– und die hamm dess Vorhängeschloss gegnaggd. Der Leo iss also in den offna Container nei gegrabld, hot zwischen den haufm Gerimbl werglich seina drei Sägg mit die Glamoddn widder gfunna und aanzln olles durchsuchd, obber dess Händy wo verschwundn. 121 Euro mussd der Leo fir na Schlissldiensd samsd an neia Vorhängeschloss blechn – und wer wass, woss weecher san „Einbruch“ in den Container nach olles auf ihn zukimmd. Jednfolls iss der vellich verzweiflda Leo ohne Händy zerrig in sei Birroo gfohrn,

hot sich in san Drehsessl gsetzd und bleed vor sich hie gschaud – do draud'er seina Aang net: middn aufm Schreibdich sichd'er woss lieng, dess hot'er zer frieh in san Gerwerch gladd ibersehng – sei Händy ...

Online-Special

Viele Gerch-Geschichten gibt es im Internet unter www.frankenpost.de/gerch

Kontakt zum Autor: <http://www.gert-boehm.de/>

ANZEIGE



ERÖFFNUNG TOURISMUSZENTRUM

DIE ADRESSE FÜR WANDERER, RADLER IN NAILA

In diesem Haus lebt der Tourismus

DIE STADT NAILA hat frühzeitig die Zeichen der Zeit erkannt und im Jahr 2010 bereits das ehemalige Bahnhofsgelände erworben. Was erwartet die Besucher, wenn sie die Licht durchflutete Halle vom Bahnsteig oder vom Bahnhofsvorplatz betreten? Das Haus ist unterteilt in Erdgeschoss, es war die frühere Wartehalle, und zwei Obergeschosse. Im rustikalen Keller versorgt eine Heizzentrale das Gebäude mit Wärme, energieeffizient, umweltbewusst und auf der Basis von erneuerbaren Energien.

Im Erdgeschoss, das – ebenso wie der Zugang zum Gebäude und zur öffentlichen WC-Anlage behindertengerecht ausgebaut ist – lädt das Bistro „Gleis eins“ mit rund 38 Sitzplätzen zum Verweilen ein. Dieses wird betrieben von den Pächtern Danielle Ziegenhorn und Dagmar Milko. Gegenüber des Bistros hat die Tourismusinformation ihre Geschäftsräume. Prospekttafeler, Info-Point mit laufender Slideshow und Terminal informieren über die Stadt und den Frankenwald. Eine Vitrine und ein Regio-Shop geben Auskünfte über hergestellte Erzeugnisse in Naila und dem Umland.

In das Erdgeschoss integriert ist das alte Stellwerk, das original erhalten bleibt. Neben der Außengastronomie befindet sich die Bikebox, eine Verleihstation für E-Bikes mit der Möglichkeit zum Akkuwechsel und Ladestation, Verleih von Mountainbikes, Kinderrädern, Skikes und dem Vorhaben, selbst kleinere Reparaturen am Bike zu beheben.



Der Multifunktionsraum im Obergeschoss kann angemietet werden. Foto: TI Naila

Im ersten Obergeschoss sind fünf Doppelzimmer und ein Einzelzimmer für Übernachtungsmöglichkeiten eingerichtet. „Alle Zimmer sind modern und funktionell, verfügen über Flachbildschirm und WLAN“, erklärt Bürgermeister Frank Stumpf. In den Zimmern herrschen freundliche Töne, Apfelgrün und Weiß, kombiniert mit Holz. Als Service stehen Waschmaschine und Trockner bereit, die über Münzeinwurf zu bedienen sind. Eine kleine Wohnung mit 70 Quadratmetern Wohnfläche komplettiert das erste Obergeschoss.

Das zweite Obergeschoss, Frank Stumpf spricht gern vom „Dachboden“, beherbergt einen Multifunktionsraum mit Leinwand, Beamer und Soundsystem. Dieser Raum kann über die Stadt für ein Nutzungsentgelt von

fünf Euro pro Stunde angemietet werden – ein Angebot an Vereine und Gruppierungen für Vorträge, Versammlungen und Seminare. Anfragen nimmt die Stadt gern entgegen. Die Buchung der Zimmer erfolgt direkt über den Pächter und Betreiber des Bistros.

Investiert wurden in den Um- und Ausbau sowie in die Sanierung des Bahnhofsgeländes 2,1 Millionen Euro. Gefördert wird das Bauvorhaben über die Möglichkeiten des Programms Stadtumbau West und das Modellvorhaben „Ort schafft Mitte“ mit bis zu 80 Prozent staatlicher Förderung. Zuschüsse kamen auch über die Europäische Union aus dem Leader-Programm und von der Oberfrankenstiftung für die Inneneinrichtung des Multifunktionsraumes. tth

Musik, Mitmach-Aktionen und Testfahrten

Die offizielle Eröffnung des Tourismuszentrums erfolgt am kommenden Samstag, 30. April, um 14 Uhr mit einem Tag der offenen Tür. Zuvor, ab 11 Uhr, wird geladenen Gästen das Haus vorgestellt.

Am Nachmittag sind für Besuchergruppen Führungen durch das Haus vorgesehen. Durchgeführt werden diese von Reiner Franz, Nadine Hofmann und Architekt Jürgen Hoffmann.

Rund um den Eröffnungstag ist ein Rahmenprogramm geplant. Dieses gestalten die Musiker Werner Thieroff und Markus Milde, bekannt als Rokko, die Gruppe Philcallin, die Verkehrsgesellschaft Agilis mit Mitmach-Angeboten für Kinder, der Fahrradhersteller Ghost präsentiert aktuelle Trends, man kann Fahrräder testen (dazu ist die Bahnstraße bis zum Abzweig Froschgrüner Straße gesperrt), die Firma Radsport Dressel aus Kronach gibt Tipps und der WSV Naila lädt dazu ein, Skikes zu testen und bietet Kurse an.

Wir führten die Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsarbeiten aus
 BAD - Solar - Heizung - Klempnerei - Photovoltaik
MÜNZER Bergstraße 10
 Hofer Straße 39
 HAUSTECHNIK Tel. 09252/9966-0
 95197 Schauenstein

FRANZ LISCHKE STRASSENBAU
 e. K. Inh. Wolfgang Lischke
 95233 Helmbrechts · Lehstener Weg 41
 Telefon 092 52/52 15 · Telefax 092 52/60 72

Straßenbau – Erdbau – Aushubarbeiten – Kanalbau – Außenanlagen – Pflasterungen – Gartengestaltung – Asphaltierungsarbeiten, auch in Silos – Einbau von Kläranlagen und Abscheidern

ebbinghaus AUSBAU
 Ebbinghaus GmbH
 Schützenstraße 7, 95448 Bayreuth
 Tel.: 0921 - 98695 · Fax: 0921 - 94511
 info@ebbinghausbau.de · www.ebbinghausbau.de

STEUDTNER DACH
 Bachwiesenstraße 63
 95138 Bad Steben
 Tel. 09288-55198
 Fax 09288-924481
 Mobil 0176-24538610
 steudtnerdach@steben.de

ROWO GERÜSTBAU
 Meisterbetrieb
 07922 Tanna - Oberkoskau – Mittelmühle 19
 Tel. 036646 - 28 38 0
 Fax: 036646 - 28 46 41
 www.rowo-geruestbau.de

Armin Griesbach
 Schreinerei · Innenausbau
 Hügelweg 7 · 95138 Bad Steben-Bobengrün
 Telefon: (09288) 76 67 info@schreinerei-griesbach.de
 Telefax: (09288) 76 69 www.schreinerei-griesbach.de
 Mobil: (0171) 435 91 04

Herzlich willkommen im Touristischen Zentrum!
 Tipps für Ihre Ausflüge, Rad- & Wanderkarten, Prospekte und Gastgeberverzeichnis halten wir gerne für Sie bereit!

FERIENREGION Selbitztal-Döbraberg TOURIST INFORMATION
 Bahnhofplatz 1 95119 Naila Tel. 09282/6829
 ferienregion@selbitztal.de www.selbitztal.de

Forum Naila gratuliert sehr herzlich zur Eröffnung des „Touristischen Zentrums“ im Bahnhof Naila!

Wir laden ein zu unserem nächsten Konzert:
Gogol & Mäx
 Musiker – Akrobaten – Clowns
Samstag, 30. April, 19.30 Uhr
Frankenhalle Naila
 WK Erwachsene 19,00 Euro / Schüler 9,50 Euro

Weitere Veranstaltungen:
 ► **Federspiel:** 18. Juni, Scheune Naila-Drei grün
 ► **LandArt** 16./17. Juli, Naila-Culmitzhammer

Im „Touristischen Zentrum Naila“ erhalten Sie ganzjährig Tickets für alle Veranstaltungen des **Forum Naila**

Forum Naila – Kultur Genuss
www.forum-naila.de

Forum Naila e.V.
 Culmitzhammer-Mühle
 95119 Naila
 Tel. 092 82/85 33
 info@forum-naila.de
 www.forum-naila.de

Vielen Dank
 für
 Ihr Vertrauen
 und
 Ihren Auftrag!

RAUCH
 Küchen
 St. Georgen 32, 95448 Bayreuth
 Tel. 0921/8701500 www.kuechen-rauch.de